

# KNX IP BAOS 772 Datenbank mit Gebäudestruktur

Bedien- und Montageanleitung

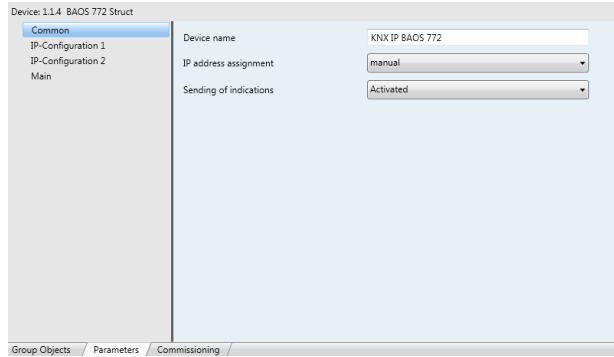
## Allgemein

Bei der strukturierten Datenbank handelt es sich um eine spezielle Datenbank für das KNX IP BAOS 772, bei der die Gebäudestruktur parametriert wird und die dazugehörigen Parameter gesetzt und Kommunikationsobjekte erzeugt werden.

## ETS-Datenbank

Mit der ETS können folgende Parameter gesetzt werden:

### Allgemein:



### Gerätename:

Es kann ein beliebiger Name für das KNX IP BAOS 772 vergeben werden. Der Gerätename sollte aussagekräftig sein (z.B. Datenpunkte OG), er wird verwendet, um ein Gerät zu suchen bzw. zu erkennen.

### IP-Adresszuweisung:

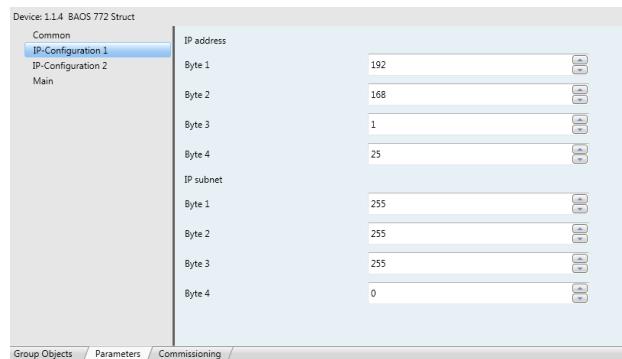
**DHCP:** Die Zuweisung der IP-Adresse erfolgt automatisch über DHCP, d.h. es sind keine weiteren Einstellungen dafür notwendig. Um diese Funktion nutzen zu können, muss sich ein DHCP-Server im LAN befinden (z.B. haben viele DSL-Router einen DHCP-Server integriert).

**Manuell:** Hier müssen die IP-Adresse, das Subnetz und die Gateway IP-Adresse manuell eingegeben werden.

### Senden von Indications:

Wenn dieser Parameter aktiviert ist, kann ein Client vom KNX IP BAOS 772 Indications empfangen.

## IP-Konfiguration:

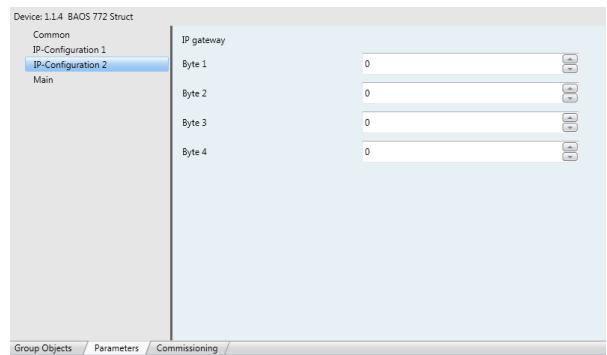


### IP-Adresse:

Hier ist die IP-Adresse des KNX IP BAOS 772 einzutragen.

### IP-Subnetz:

Hier ist die Subnetz-Maske anzugeben. Diese Maske wird vom Gerät verwendet um festzustellen, ob sich ein Kommunikationspartner im lokalen Netz befindet. Sollte sich ein Partner nicht im lokalen Netz befinden, sendet das Gerät die Telegramme nicht direkt an den Partner, sondern an das Gateway, das die Weiterleitung übernimmt.



### IP-Gateway-Adresse:

Hier ist die IP-Adresse des Gateways anzugeben.

Hinweis: Soll das KNX IP BAOS 772 nur im lokalen LAN verwendet werden, kann der Eintrag 0.0.0.0 bestehen bleiben.

### Beispiel zur Vergabe von IP-Adressen:

Mit einem PC soll auf das KNX IP BAOS 772 zugegriffen werden.

IP-Adresse des PCs: 192.168.1.30

Subnetz des PCs: 255.255.255.0

Das KNX IP BAOS 772 befindet sich im selben lokalen LAN, d.h. es verwendet das gleiche Subnetz. Durch das Subnetz ist die Vergabe der IP-Adresse eingeschränkt, d.h. in diesem Beispiel muss die IP-Adresse des KNX IP BAOS 192.168.1.x betragen, x kann eine Zahl von 1 bis 254 sein (mit Ausnahme von 30, die schon verwendet wurde). Es ist darauf zu achten, keine Adressen doppelt zu vergeben.

IP-Adresse des KNX IP BAOS: 192.168.1.31

Subnetz des KNX IP BAOS: 255.255.255.0

## Funktionsgruppen:

Device: 1.1.4 BAOS 772 Struct

Function group	Selection
Function group 1	Enabled
Name of group 1	Function group 1
Function group 2	Enabled
Name of group 2	Function group 2
Function group 3	Disabled
Function group 4	Disabled
Function group 5	Disabled
Function group 6	Disabled
Function group 7	Disabled
Function group 8	Disabled
Function group 9	Disabled
Function group 10	Disabled

Group Objects / Parameters / Commissioning /

Hier sind die jeweiligen Funktionsgruppen zu aktivieren und die dazugehörigen Namen zu vergeben. Diese Namen sollten aussagekräftig sein (z.B. Küche). Einen Sonderfall stellt die Gruppe „Allgemeine Funktionen“ dar. Diese kann nur aktiviert bzw. deaktiviert werden.

Die Informationen der einzelnen Funktionsgruppen werden als Parameterbytes (Byte 1 – 384) gespeichert, die über Ethernet gelesen werden können. Pro Funktionsgruppe stehen 32 Bytes zur Verfügung, die wie folgt gesetzt sind:

- Byte 1: Funktionsgruppe aktiviert/deaktiviert
- Byte 2-31: Name der Funktionsgruppe
- Byte 32: Reserviert für späteren Gebrauch

## Funktionen:

Device: 1.1.4 BAOS 772 Struct

Function	Selection
Function 1 - 1	Switch actuator
Name of function 1 - 1	Switch actuator
Function 1 - 2	Switch actuator with state
Name of function 1 - 2	Switch actuator with state
Function 1 - 3	Disabled
Function 1 - 4	Disabled
Function 1 - 5	Disabled
Function 1 - 6	Disabled
Function 1 - 7	Disabled
Function 1 - 8	Disabled
Function 1 - 9	Disabled
Function 1 - 10	Disabled

Group Objects / Parameters / Commissioning /

Hier sind die jeweiligen Funktionen der aktivierte Funktionsgruppen auszuwählen und passende Namen zu vergeben (z.B. Licht Essstisch). Für jede Funktion wurden 5 Kommunikationsobjekte reserviert, welche je nach gewähltem Funktions- typ konfiguriert werden.

## Funktionen:

Folgende Funktionstypen mit den dazugehörigen Kommunikationsobjekten können ausgewählt werden:

Deaktiviert	1. Schalten An/Aus
Schaltaktor	1. Schalten An/Aus
Schaltaktor mit Status	2. Schalten Status
Dimmaktor	1. Dimmen An/Aus
Dimmaktor mit Schaltstatus	2. Dimmen Relativ
Dimmaktor mit Wertstatus	3. Dimmen Wert
Jalousieaktor	4. Dimmen Schaltstatus
Jalousieaktor mit Status	1. Dimmen An/Aus
Rollladenaktor	2. Dimmen Relativ
Rollladenaktor mit Status	3. Dimmen Wert
Temperatur	4. Dimmen Wertstatus
Temperatur mit Sollwert	1. Temperatur Status
Szene	2. Temperatur Sollwert
Präsenz	1. Szene Schalten
Fensterkontakt	1. Präsenz Status
Türkontakt	1. Fensterkontakt Status
Rauchalarm	1. Türkontakt Status
Wasseralarm	1. Rauchalarm Status
	1. Wasseralarm Status

Die Informationen der einzelnen Funktionen werden als Parameterbytes (Byte 385 – 6528) gespeichert, die über Ethernet gelesen werden können. Pro Funktion stehen 32 Bytes zur Verfügung, die wie folgt gesetzt sind:

- Byte 1: Funktionstyp
- Byte 2-31: Name der Funktion
- Byte 32: Reserviert für späteren Gebrauch

## Allgemeine Funktionen:

Device: 1.1.4 BAOS 772 Struct

Common	Time	Enabled
IP-Configuration 1	Date	Enabled
IP-Configuration 2	HVAC mode	Enabled
Main	Door bell	Enabled
Function group 1	Door opener	Enabled
Function group 2	Burglary alert	Enabled
Common functions	Rain alert	Enabled
	Wind alert	Enabled
	Outdoor temperature	Enabled

Group Objects / Parameters / Commissioning /

Hier sind die allgemeinen Funktionen zu aktivieren, für welche man keine Namen vergeben muss. Pro Funktion wurde ein Kommunikationsobjekt reserviert. Folgende Funktionen können aktiviert werden:

- |                 |                           |
|-----------------|---------------------------|
| Zeit            | 1. Zeit Status            |
| Datum           | 1. Datum Status           |
| HVAC-Modus      | 1. HVAC-Modus Schalten    |
| Türklingel      | 1. Türklingel Status      |
| Türöffner       | 1. Türöffner Schalten     |
| Einbrecheralarm | 1. Einbrecheralarm Status |
| Regenalarm      | 1. Regenalarm Status      |
| Windalarm       | 1. Windalarm Status       |
| Außentemperatur | 1. Außentemperatur Status |

Die Informationen der allgemeinen Funktionen werden als Parameterbytes (Byte 6529 – 6538) gespeichert, die über Ethernet gelesen werden können. Diesen Funktionen stehen insgesamt nur 10 Bytes zur Verfügung die wie folgt gesetzt sind:

- Byte 1: Allgemeine Funktionen aktiviert/deaktiviert  
 Byte 2-10: Einzelne allgemeine Funktion aktiviert/deaktiviert

